

Fachmesse A + A in Düsseldorf vom 18.–21.09.2007

Persönlicher Schutz und betriebliche Sicherheit

Die Fachmesse öffnet die Türen für 1300 Aussteller aus 55 Nationen. Dazu findet parallel ein internationaler Kongress statt – nun bereits zum 30. Mal. Dort werden 340 hochrangige Experten vor etwa 6000 Teilnehmern zu aktuellen Themen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes referieren.

Fachmesse und Kongress

Aufgrund der hohen internationalen Akzeptanz werden wieder etwa 50000 Fachbesucher der Ausstellung erwartet sowie 6000 Teilnehmer des Kongresses (Kasten), um sich über aktuelle Trends und Schwerpunkte des Gesundheitsschutzes und der betrieblichen Sicherheit zu informieren.

Ergonomie im Büro – Bildschirmarbeit

Nach einer repräsentativen Erhebung im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales gibt es in etwa 80 % aller Betriebe Bildschirmarbeitsplätze, jeder zweite verfügt über Laptops. In 43 % der Betriebe mit Bildschirmarbeitsplätzen arbeitet

mindestens die Hälfte der Belegschaft fast ständig am Bildschirm. 44 % der Unternehmen sehen vor allem mit andauernder Bildschirmarbeit gesundheitliche Probleme für Augen, Rücken, Haltungsschäden und Kopfschmerzen verbunden.

Zur A + A kommt daher der Ergonomie am Arbeitsplatz, vor allem ergonomischem Mobiliar sowie der Arbeitsorganisation und dem Gesundheitsschutz, ein hoher Stellenwert zu.

Brandschutz im Betrieb

Brandmelder. Es werden Brandmelder gezeigt, die durch eine speziell entwickelte Auswertelogik noch sicherer gegen systembedingte Fehlalarme geworden sind und schneller auslösen.

FACHKONGRESS

Veranstalter ist die Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Basi).

Ausgewählte Veranstaltungen und Vortragsthemen *)

18.09. von 14:00 bis 17:00 Uhr

Persönliche Schutzausrüstungen

- Auswahl von Gehörschutz – neue Situation nach Inkrafttreten der LärmVibrationsArbSchV
- Praxisgerechte Prüfung und Bewertung der Rutschhemmung von Sicherheits-, Schutz- und Berufsschuhen

19.09. von 9:15 bis 12:15 Uhr

Betriebssicherheitsverordnung

- Elektrische Gefährdungen – TRBS 2131
- Regelungen zum betrieblichen Explosionsschutz – TRBS 2152 und TRBS 2153

20.09. von 9:15 bis 12:15 Uhr

Arbeitsschutzmanagement

- Arbeitsschutz im Handwerk leicht gemacht

21.09. von 9:15 bis 12:15 Uhr

Umsetzung der „Arbeitsschutz – Lärm- und Vibrationsverordnung“ im Bereich Lärm

- Die Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung
- Ermittlung von Lärmbereichen – Umsetzung der EU-Richtlinie 2003/10/EG
- Gefährdungsschwellen – Schwerpunkte künftiger Lärmprävention
- Wie kann man kleine und mittlere Unternehmen beim präventiven Lärmschutz effizient unterstützen?

*) Änderungen vorbehalten



A + A 2007 AUF EINEN BLICK

Ausstellungsort Düsseldorf, Messegelände in den Hallen 1–7.2, Freigelände und Congress Center
Öffnungszeiten 18. bis 21.09.2007 in der Zeit von 9–18 Uhr
Eintrittspreise Tagesticket – 25 Euro, 13 Euro für Azubis
 Online-Buchung – 20 Euro, 13 Euro für Azubis

Anreisen mit dem Auto. Adresse für das Auto-Navigationssystem: D-40474 Düsseldorf, Stockumer Höfe

Anreisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Ab Hauptbahnhof Düsseldorf: mit der Strassenbahn U78 bis zur Endhaltestelle Arena/Messe Nord (Nordeingang), mit der Strassenbahn U79 bis Haltestelle Messe Ost und von dort zu Fuß oder mit der Buslinie 722 bis CCD.Süd (Kongress Center Süd und Südeingang)
 Ab Flughafen Düsseldorf: kostenlose Buslinie 896

Weitere Informationen unter: www.aplusa-online.de

Rauchmelder. Mithilfe von Leuchtdioden können neu entwickelte Rauchmelder Brandrauch von Wasserdampf und anderen Gasen besser unterscheiden.

Brandmeldesysteme für Schaltschränke. Es werden Brandmeldesysteme für den Einbau in Schaltschränken vorgestellt, mit denen direkt Schaltheandlungen vorgenommen werden können. So kann die Spannungsversorgung nach einer Branddetektion für den Schaltschrank komplett oder für einzelne Netzteile abgeschaltet werden.

Schaltschranklöschanlagen. Es wird ebenfalls eine Branddetektion innerhalb des Schrankes durchgeführt und neben einer Schaltheandlung auch eine Löschung mit einem Löschgas ein-

geleitet. Weitere angekündigte Produktinnovationen:

- Wärmemelder auf Glasfaserbasis für Kabelkanäle
- kompakte Ansaugrauchsysteme
- Brandmeldezentralen
- Gasmelder.

Schuhe in der Arbeitswelt

Über alle Branchen hinweg haben sich Arbeitsschuhe mittlerweile als wichtiges Element der Berufsbekleidung etabliert. Neben dem Schutz vor mechanischen Einwirkungen durch die Zehenschutzkappe schützen sie vor chemischen Einflüssen, Hitze oder elektrostatischer Aufladung. Geeignete Materialien und hochwertige Verarbeitung sorgen zudem für hohen Tragekomfort. ■